
Subject: Karina's Finasterid-Tagebuch

Posted by [Karina](#) on Tue, 29 Dec 2015 11:16:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da es so wenige Infos über die Wirksamkeit von Finasterid bei Frauen gibt und ich mich nun endlich dazu durchgerungen habe mich auf dieses Abenteuer einzulassen, habe ich mir gedacht, hier ein Tagebuch zu meiner Reise ins Unbekannte zu führen. Ich werde regelmäßig hier an dieser Stelle Dosierungsinformationen und Bilder meines aktuellen Haarstatus posten, damit jeder den Fortschritt (hoffentlich!) oder auch nicht verfolgen kann. Ihr dürft in diesem Thread auch gerne mit aktiv sein, mitfiebern und mitkommentieren !

Ein paar Informationen zu mir und meiner erblichen Vorbelastung inkl. Bildern mit meinem Anfangshaarstatus findet ihr hier:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/28381/350081/#msg_350081. So richtig schlimm mit meinen Seiten und meinem Oberkopf ist es erst in den letzten 6 - 12 Monaten geworden. Ich glaube, ich habe schubweisen HA entsprechend der Länge meiner Haarzyklen, nur leider wächst nix mehr nach. Mit jedem Schub alle paar Jahre wird es deutlich weniger ohne dass etwas zurückkommt. Und jetzt reicht es mir. Ich traue mich schon gar nicht mehr ohne Microhairs oder einem 9cm breiten Haarreif aus dem Haus. Ich fühle mich so unwohl! So sehr, dass ich mir bei wigsbuy schon eine wunderschöne Perücke bestellt habe, von der ich hoffe, dass sie ihr Dasein noch eine Weile im Schrank fristen kann. Haarersatz schränkt doch im Alltag so sehr ein und Voll-Perücken doch erst recht! Aber ich habe mir dadurch die Sicherheit erkaufte, dass ich im Fall der Fälle nicht "oben ohne" rumlaufen muss. Wie ich das dann mit meinem Umfeld vereinbaren würde und müsste, darüber will ich noch gar nicht nachdenken, denn das ist für mich das Schlimmste an meiner Situation! Ich sehe schon die ganzen auffälligen Blicke und Tuschelein vor mir... Deswegen setze ich nun meine ganze Hoffnung in die Kombination Fin und Minox. Ach, wie habt ihr Männer es einfach - ihr geltet sogar mit Glatze als sexy!

Begonnen mit Fin habe ich am 26.12.2015. Die ersten 2 Tage habe ich nur 1,25mg (1/4 Tablette Proscar) genommen. Weitere Recherchen über Fin bei Frauen haben bei mir den Eindruck hinterlassen, dass die Männerdosis bei Frauen wohl wenig erfolgversprechend ist und es gerade anfangs Sinn macht mit einer höheren Dosis einzusteigen. Grrrrr.... Mir läuft doch die Zeit bzw. die Haare davon! Im Frauenforum heißt es, die Wirkung beginne erst bei 2.5mg, wirklich sichtbare Erfolge hätten sich jedoch erst mit 5mg gezeigt. Also beschloss ich mit 2.5mg zu starten und erstmal zu gucken, wie ich es vertrage. Auf 5mg kann ich nach einer gewissen Zeit ja dann immer noch aufstocken.

Bisher muckert es ein wenig in Magen und Darm, aber ansonsten merke ich noch keine Veränderung. Ich hatte aber auch erst 3 Einnahmen. Direkt umgehauen hat es mich jedenfalls nicht.

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch

Posted by [Foxy](#) on Tue, 29 Dec 2015 11:24:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn du Probleme mit Magen und Darm bekommst, aufpassen!

mein Darm ging durch Fin kaputt, und hab jetzt zig Nahrungsmittelunverträglichkeiten kann kaum mehr was essen ohne Allergisch zu reagieren

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Karina](#) on Tue, 29 Dec 2015 11:33:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Foxi,

Probleme würde ich das so noch nicht nennen. Es rumort halt ein wenig - jedoch nicht mehr als durch meine NEM. Tini aus dem Frauenforum meinte, sie hätte die ersten 2 Wochen mit Fin auch ein wenig Magenbeschwerden gehabt, die sich dann jedoch gelegt haben. Bei nur 3 Einnahmen bisher ist es auch schwierig abzugrenzen, ob die geringen Beschwerden wirklich vom Fin kommen. Ich warte also erstmal ab, beobachte meinen Körper aber genau.

Subject: Update - Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Karina](#) on Sun, 24 Jan 2016 14:29:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

2 Monate Minox und in 2 Tagen 1 Monat Fin... Zeit für ein Update, dachte ich mir...

Ich habe schon neue Bilder geschossen, aber leider bekomme ich das nicht so hin, dass die Veränderung zur Geltung kommt... Deswegen macht es auch keinen Sinn sie hochzuladen. Es ist jedenfalls so, dass an meinen Seiten, am Oberkopf und auch in den kahlen GHE schon was nachzuwachsen beginnt. Ich kann es kaum glauben, nach so kurzer Zeit!

Ich hatte zwischenzeitlich auch ein sehr starkes Shedding gehabt, so ca. 2 Wochen lang. Da hat sich mein Haarstatus noch mal um ein Vielfaches verschlechtert, so dass ich mich ohne Microhairs gar nicht mehr aus dem Haus getraut habe. Nach und nach bin ich dann auf einen sehr breiten Haarreif (ca. 9cm Breite oben) umgestiegen, den ich mittlerweile auch nicht mehr regelmäßig trage. Es geht also auch wieder mal komplett "oben ohne", ohne dass ich mich zu bescheiden damit fühle. Klar, die Längen sind noch extrem strähnig und fisselig und das wird wohl noch sehr lange so bleiben, denn sofern dort überhaupt mal was ankommt, dann wird das dauern. Es gibt auch nach wie vor noch unzählige Kopfhautblitzer, aber durch den Flaum an den besagten Stellen ist das nicht mehr ganz so schlimm. Es kann sein, dass meine neuen Bilder im Vergleich zu dem alten keine wirklich sichtbare Veränderung zeigen, weil die 1. Bilder noch vor dem Shedding aufgenommen worden sind. Es muss ja erstmal das wieder zurück kommen, was vor dem Shedding da war, bevor man überhaupt eine Verbesserung erkennen kann. Ich sehe mich ja jeden Tag und da ist das einfach zu schleichend, um das Aussehen im Zeitverlauf gescheit beurteilen zu können. Aber ich habe definitiv das Gefühl, dass es bergauf geht. Es sind ja erst 2 Monate vergangen! Ob im Endeffekt das Ergebnis rauskommt, das ich mir wünsche - noch ein paar Jahre ohne Perücke - das kann ich natürlich nach so kurzer Zeit noch nicht absehen...

Nun zur Verträglichkeit meines Regimes: Vom Fin merke ich gar nix. Ich fühle mich also genauso wie immer. Ich bin immer noch auf 2,5mg täglich. Ich dachte zwischenzeitlich mal, ich hätte Anzeichen von Brain Fog, aber das lag letztendlich nur an einem grippalen Infekt, den ich hatte. So einen "dicken Kopp" mit Abwesenheit eben. Mit dem Abklingen von diesem klangen auch diese komischen Anwandlungen mit ab. Schlechter lief es hinsichtlich Verträglichkeit mit meinem flüssigen 5% Minox (Foligain P5) - Juckreiz und Brennen zum Wahnsinnigwerden! Echt ganz, ganz übel! Nach der Hinzugabe von 4ml D-Panthenol in 60ml Minox war dieses Problem aber schnell wieder Geschichte. Also mache ich so nun erstmal weiter und bleibe auf dem Beobachtungsposten.

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 24 Jan 2016 16:40:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

2,5 mg tgl. Kannst du das nicht reduzieren auf 1 mg??? Unbedingt!
Weiterhin gutes Gelingen Karina.

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Ryder89](#) on Sun, 24 Jan 2016 16:45:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ich weiß brauchen Frauen eine höhere Dosis als Männer um eine ähnliche Wirkung zu erzielen oder?

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Berith](#) on Sun, 24 Jan 2016 18:40:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Dosis ist doch egal es kommt auf die DHT Hemmung an.

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Foxi](#) on Sun, 24 Jan 2016 18:43:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aber klappen tut es erst seit du Fin nimmst oder?

Minox allein hat nicht, oder kaum geklappt oder?

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Karina](#) on Sun, 24 Jan 2016 19:18:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Recherchen haben ergeben, dass Fin bei Frauen erst ab 2,5mg täglich anfängt zu wirken. Zumindest sollte man nicht geringer einsteigen. Später, wenn eine sichtbare Wirkung da ist, genügt wohl eine 5mg Tablette alle 4-5 Tage. Bei einer Userin aus dem Frauenforum hat es wohl erst ab 5mg täglich so richtig angefangen zu wirken. Aber ich fange erstmal klein an. Doch wie kommt ihr darauf, dass bei Frauen auch die Männerdosis genügt?

Ob Minox bei mir alleine wirkt, weiß ich nicht, da ich ja mit Fin schon 1 Mo. nach Minox angefangen habe.

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Karina](#) on Sat, 27 Feb 2016 15:59:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieder ein Monat rum - da muss ich mal wieder was sagen ...

Seit Beimischung von D-Panthenol keine Minox-Unverträglichkeiten mehr und auch keine spürbaren Fin-Nebenwirkungen. Es wächst ganz gut nach zur Zeit. Meine Seiten sind schon deutlich dichter geworden - überall kurze gleich lange Haare, nicht nur Flaum. Die GHE sind noch deutlich sichtbar, aber auch dort kommt was nach (wenn auch noch nicht so viel). Die Längen sind immer noch sehr spärlich - es dauert eben, bis der Neuwuchs dort erst mal ankommt.

Ich wollte mal wieder Bilder machen - das ist aber momentan wenig sinnvoll, da ich irgendwie schon wieder ein Shedding habe, was wieder zu einer Verschlechterung des Gesamtstatus geführt hat. Das kann entweder vom Fin kommen, das ich jetzt seit ca. 2 Monaten nehme, oder es ist wieder so ein Minox-Synchronisationszyklus. Bei meiner starken Miniaturisierung wäre es kein Wunder, wenn ich so was mehrmals kurz nacheinander durchlaufen müsste - ich mache mir also recht wenig Gedanken darüber. Es tut sich ja wuchsmäßig was und ändern konnte ich es sowieso nicht. Ich versuche meine Erwartungen einfach möglichst gering zu halten. Es kann ja nur besser werden...

Ciao,
Eure Karina

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Ryder89](#) on Sat, 27 Feb 2016 17:23:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meiner Erfahrung nach kommt das vom Minox! Mach ich auch im Moment wieder durch. Lustig ist bei mir, dass sich meine GHE unterschiedlich synchronisiert haben. Zuerst ist die linke zugewachsen, welche sich jetzt gerade wieder etwas gelichtet hat und dafür wächst jetzt gerade die rechte zu!

Am Anfang meiner Behandlung waren die Wachstumsphasen extrem kurz! Konnte mir die neu

gewonnen Haare in den GHE nach ein paar Wochen einfach alle rausziehen! Dann wurden sie länger und kräftiger aber wie oben geschrieben aber immer noch mit kürzeren Wachstumsphasen... Die letzte hat, würde ich sagen, schon 2-3 Monate gedauert

Es freut mich zwar nicht aber bald wird es wieder bergauf gehen... Geduld ist gefragt! An den Stellen war es bei mir 5-6 Jahre lang kahl, da dürfen sie sich ein paar Zyklen Zeit lassen

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Karina](#) on Sat, 30 Jul 2016 19:13:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

ich wollte mich mal wieder melden:

Meine Haare sind trotz vielem Shedding schon viel besser geworden, zumindest am Ansatz. In den Längen merkt man immer noch nix, aber mir ist bewusst, dass das Zeit braucht. Super ist auch, dass die GHE zwar langsam, aber immerhin zuwachsen.

Ich stand gestern mal wieder in einer äußerst unvorteilhaft beleuchteten Umkleidekabine und hatte das 1. Mal seit langer Zeit nicht mehr das Gefühl sofort schreiend vor mir selbst weglaufen zu müssen.

Nebenwirkungen durch Fin habe ich immer noch nicht feststellen können.

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Pandemonium](#) on Sat, 30 Jul 2016 22:37:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Karina schrieb am Sat, 30 July 2016 21:13: Meine Haare sind trotz vielem Shedding schon viel besser geworden, zumindest am Ansatz.

Zitat: Super ist auch, dass die GHE zwar langsam, aber immerhin zuwachsen.

Zitat: Nebenwirkungen durch Fin habe ich immer noch nicht feststellen können.

Zitat: - seit 26.12.2016 2.5mg Finasterid

Ich nehme an, es soll 2015 heißen.

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Obes89](#) on Sat, 30 Jul 2016 22:39:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Sun, 31 July 2016 00:37Karina schrieb am Sat, 30 July 2016 21:13Meine Haare sind trotz vielem Shedding schon viel besser geworden, zumindest am Ansatz.

Zitat:Super ist auch, dass die GHE zwar langsam, aber immerhin zuwachsen.

Zitat:Nebenwirkungen durch Fin habe ich immer noch nicht feststellen können.

Zitat:- seit 26.12.2016 2.5mg Finasterid

Ich nehme an, es soll 2015 heißen.

Glückwunsch nicht umsonst soll man einen langen Atem haben. Einen schlechten Status langsam wieder hoch zu züchten kann Monate oder Jahre dauern.

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 31 Jul 2016 00:34:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Nebenwirkungen durch Fin habe ich immer noch nicht feststellen können. war bei mir auch viele Jahre so, und ich dachte ich könnte ein Leben lang so weiter machen. Und ich wurde eines besseren belehrt!!! Wenn Fin bei einigen von uns Männern erst großen Schaden anrichten kann, was wird es erst bei einer Frau bewirken????
Ich würd an deiner Stelle bald möglichst auf was topisches umsteigen...
Nur meine Meinung!

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Obes89](#) on Sun, 31 Jul 2016 04:40:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Sun, 31 July 2016 02:34Zitat:Nebenwirkungen durch Fin habe ich immer noch nicht feststellen können. war bei mir auch viele Jahre so, und ich dachte ich könnte ein Leben lang so weiter machen. Und ich wurde eines besseren belehrt!!! Wenn Fin bei einigen von uns Männern erst großen Schaden anrichten kann, was wird es erst bei einer Frau bewirken????
Ich würd an deiner Stelle bald möglichst auf was topisches umsteigen...
Nur meine Meinung!

Ich denke NW wie sie beim Mann unter fin auftreten können sind extrem unwahrscheinlich. Frauen sind wahrscheinlich deutlich mehr auf Testo als auf dht angewiesen. So lange die Frau keine Kinder mehr möchte wird es wohl ok sein. Aber wer weiß was in einigen Jahren ist?.....

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 31 Jul 2016 07:26:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stimmt Obes, ihre Prostata wird sich wohl kaum verkleinern.
Gut, wenn man die Sache im Auge behält, kann man Fin rechtzeitig absetzen und auf was anderes umsteigen...
Ich würde aber auf alles am Körper achten. Ebenfalls was die Psyche betrifft...

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Karina](#) on Sun, 31 Jul 2016 15:52:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

An meinem Körper und meiner Psyche habe ich bisher keine Änderungen feststellen können.
Ich glaube auch, dass Fin bei Frauen viel weniger Risiken birgt als bei Männern - vorausgesetzt, es besteht kein KiWu (hatte ich noch nie).

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Foxi](#) on Sun, 31 Jul 2016 16:08:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich komm Morgen wegen den Darmschaden wieder ins Krankenhaus,da unterscheiden wir uns nicht!

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 31 Jul 2016 16:33:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Obes89 schrieb am Sun, 31 July 2016 06:40Frauen sind wahrscheinlich deutlich mehr auf Testo als auf dht angewiesen.
Männer auch

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 31 Jul 2016 17:48:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und Sunken Eyes ist wohl auch möglich, obwohl dass bis heute noch in keinem Fin Beipackzettel steht....

Das ist noch das harmloseste. Wenn die Depressionen kommen, oder Brainfog, fällt es einem schwer fin abzusetzen. Man verfügt dann nicht mehr über einen klaren Verstand!

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Foxi](#) on Sun, 31 Jul 2016 17:50:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich hab MSD schon gedroht ich setz mich vor das Werktor
mail die jede Woche an! und zur Not fahr ich hin und mit dem Schild
um den Hals MSD hat mein Leben zerstört

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 14 Apr 2018 08:31:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was wurde eigentlich aus Karinas Tagebuch?
Nimmt sie noch fin, hat es geholfen?
Gab es Nebenwirkungen?

@Karina, sag mal was!?

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Karina](#) on Sat, 14 Apr 2018 14:47:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme tatsächlich noch Fin und kann bisher immer noch keine Nebenwirkungen ausmachen! Mein Konsum ist allerdings nicht mehr akribisch jeden Abend vorm Schlafengehen, sondern nur noch dann, wenn ich dran denke. Über die Wirkung kann ich mich nicht beklagen: Ich mache mir nicht mehr die Bohne Gedanken darüber, wo ich so schnell wie möglich die passende Perücke her bekomme und das auf bezahlbarem Wege. Klar, meine Seiten sind halt dünn, aber es ist definitiv was da, was zwischenzeitlich (also vor Fin) schon mal weg war. Rechts kann man eigentlich sagen, es ist alles wieder dicht, nur noch eine kleine GHE ist zurückgeblieben, was aber doch viele Menschen haben, auch solche, die eigentlich gar keine Haarprobleme haben. Die kann ich gut mit meinen Deckhaaren verschließen. Die linke Seite - nun ja, die ist nicht ganz so dolle; die war aber auch von Anfang an deutlich schlimmer gewesen.

Mittlerweile ist diese aber auch kein Vergleich mehr zu den letzten Zeiten vor Fin. Ansonsten keine Depressionen (dazu neige ich sowieso eher nicht), kein Brainfog (meine grauen Zellen sind noch so fit wie seit eh und je), Darm auch i. O. und meine Prostata sowieso !

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [hape](#) on Mon, 16 Apr 2018 07:05:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Karina,
danke für Deinen Input hier !
Ich drücke Dir die Daumen, damit alles schön sprießt.

Warum ist eine Perücke keine Option für Dich ?
Ich bin immer wieder überrascht, dass man bei Langhaarperücken die Perücke als solche gar nicht erkennen kann.
Bei Kurzhaar-Männer-Perücken sticht das sehr oft direkt ins Auge.
Ich denke, da seid ihr Frauen stark im Vorteil weil ihr besser und unauffälliger kaschieren könnt.

Gruß

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 07 Jan 2020 06:49:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schade Karina, dass du nicht mehr hier bist!
Mich hätte doch interessiert, wie deine Geschichte mit Fin weiter ging.

Auch hätte es vielleicht hier Frauen weiter geholfen.

Eine Frage, die ich gerne geklärt hätte:
Sind für Frauen auch „Männerhaarwuchsmittel“ geeignet? Topisch vielleicht???

Subject: Karina's Finasterid-Tagebuch/ 7 Jahre später
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 07 Apr 2025 20:24:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Karina.
Was wurde aus deinem Finasterid Tagebuch? Nimmst du es noch? Wie geht es inzwischen deinen Haaren????
Gruß der Sonic

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch/ 7 Jahre später
Posted by [stealth](#) on Tue, 08 Apr 2025 10:26:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Theoretisch schon.
Da AGA ja bei Frauen meist ein hormonelles Ungleichgewicht ist.(?)
Obwohl A.Areata ja mehr bei Frauen auftritt.
Die Ursache für Areata ist,glaub ich zumindest, nichts hormonelles.
Wäre spannend den Ausgang zu erfahren, ein Tagebuch führen über die AGA find ich eine gute Idee!

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch/ 7 Jahre später
Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 08 Apr 2025 14:47:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Aber ja, ich nehme immer noch Fin. Ich habe gefühlt keine Probleme damit, es ist bisher leicht zu beschaffen gewesen für mich und von daher sprach bisher nix dafür, damit aufzuhören. Wie ich heute ohne aussehen würde, das weiß eh keiner.
@Karina: Ich hab mir erlaubt, dein Posting vom anderen Thread hier rüberzuschieben.. :)

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Karina](#) on Tue, 08 Apr 2025 15:03:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, macht Sinn es hierhin zu verschieben.

Ich nehme es wie gesagt immer noch. Ihr sprecht ja hier von hormonellem Ungleichgewicht bei Frauen mit AGA. Mag sein, dass das häufig so ist, in meinem Fall ist es jedoch tatsächlich rein genetischer Natur. Meine Mutter trägt ja schon seit ihren besten Zeiten Perücke - denke, das sagt schon viel aus. Und mein Hormonstatus war seit jeher völlig okay. Mein Vater hat auch schon immer sehr feine und dünne Haare gehabt - woher bitte soll ich dann mit einer Wallemähne gesegnet sein?

Ich trage immer noch keine Perücke, obwohl es natürlich trotz Behandlung auch schleichend weniger wird. Aber halt sehr wahrscheinlich deutlich langsamer als ganz ohne Behandlung. Sagen kann das keiner und drauf ankommen lasse ich es ganz sicher nicht.

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 09 Apr 2025 07:43:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Konntest du also keinen HA Stopp mit Fin und Minox erzielen? :x
Was könnte dir noch nutzen? Wäre RU 58841 vielleicht einen Versuch wert???

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Karina](#) on Wed, 09 Apr 2025 09:28:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist schwierig zu sagen. Es sind eher die Längen, d. h. am Kopf recht dicht noch, aber die Haare sind halt fein, dünn, miniaturisiert und wachsen nicht mehr richtig.

Mein HA ist auch eher diffus, würde ich sagen. Ich habe nicht so dieses typisch weibliche Schema.

Ich muss auch noch mal dazusagen, dass die Minox Adhärenz eher schlecht ist bei mir. Ich wasche meine Haare zeitbedingt immer abends und muss sie täglich waschen. Wenn's spät wird, dann trage ich Minox auch mal auf bevor meine Haare ganz trocken sind und lege mich auch zum Schlafen bevor das eingetrocknet ist. Kann ja nicht angehen, dass ich wg. Minox Schlafentzug kriege. Und morgens geht's nicht mit dem Auftragen, weil man ja dann nicht direkt danach stylen darf. Diese ganzen Einschränkungen bekomme ich irgendwie nicht wirklich kompatibel mit meiner Lebensweise und deshalb kann es durchaus sein, dass Minox bei mir besser helfen könnte als es durch die gegebenen Umstände tut.

Deshalb frage ich mich, ob oral für mich evtl. die Lösung wäre.

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Karina](#) on Wed, 09 Apr 2025 12:58:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Sonic Boom
Habe ich aus deiner Sicht "sunken eyes"?

Ich werde 46 und hatte noch nie irgendwelche Behandlungen (Hyaluron, Botox oder whatever). Ich weiß, ist ungewöhnlich in der heutigen Zeit der Schlauchbootlippen & Co. - ist aber so :lol:

File Attachments

1) [IMG_20250409_145057.jpg](#), downloaded 222 times



Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch
Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 09 Apr 2025 15:00:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Karina, ich finde nicht dass du Sunken Eyes hast. Die Augen sinken dann tiefer in die Höhlen.
Bei dir ist das nicht der Fall, bin aber kein Augenspezialist.
Gibts auch ein Bild von den Haaren???

Subject: Aw: Karina's Finasterid-Tagebuch

Posted by [Karina](#) on Wed, 09 Apr 2025 16:46:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja klar, passt gerade perfekt für Bilder. Die Aufnahmen sind seitlich von vorne oben mitten im prallen Sonnenlicht, also unter den ungünstigsten möglichen Bedingungen. Das "fettige" kommt daher, dass ich vor ca. 1h Minox aufgetragen habe. Ich möchte jetzt zukünftig versuchen, das möglichst nach Feierabend aufzutragen, damit ich es später vorm Schlafengehen wieder auswaschen kann ohne dass ich gegen die 4h nicht nass machen verstoße. Ist wahrscheinlich besser für die Kopfhaut als wenn's fast 24h drauf bleibt.

//Edit: Ich habe diese Bilder jetzt mal verglichen mit denen, die der Einleitung zu diesem Tagebuch beigefügt waren. Mein lieber Schieber - damals sah das schon noch deutlich schrecklicher aus als heute, finde ich.

File Attachments

1) [1000021589.jpg](#), downloaded 229 times



2) [1000021591.jpg](#), downloaded 226 times

